



## – Kinderhilfswerk Arequipa e.V. –





VORSITZENDER:

Dr. Andreas Eckert

Pützlachstr. 81 51061 Köln

TEL: 0221-6640919

EMAIL: andreas.eckert@ayudame.de

STELLVERTRETENDE VORSITZENDE:

Frauke Kniffler

Obere Straße 10 70190 Stuttgart

TEL: 0711-1239781

EMAIL: frauke.kniffler@ayudame.de

Würzburg im Juli 2015

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer von AYUDAME!

Haben Sie sich schon einmal die Frage gestellt, aus welchen Familien eigentlich die Kinder kommen, die unsere Einrichtung besuchen?

Mit diesem Rundbrief möchten wir Ihnen ein paar Informationen darüber weitergeben, damit Sie sich ein besseres Bild von "unseren" Kindern und deren Lebenssituation machen können.

Alljährlich wird von der Sozialarbeiterin unserer Kindertagesstätte *Nuestro Hogar* ein sozio-ökonomischer Bericht erstellt. Dafür befragt sie die Eltern der Kinder zu deren *familiären Lebensumständen*. Zudem besucht unsere Mitarbeiterin jede Familie, die ein Kind für unsere Tagesstätte angemeldet hat, in deren Haus oder Wohnung. Die auf diese Weise gesammelten Informationen werden zu einem ausführlichen Bericht zusammengestellt, der am Jahresende auch dem Vorstand in Deutschland übermittelt wird.



Aus diesem sozio-ökonomischen Bericht stammen

die folgenden Fakten, die einen kleinen konkreten Eindruck von der Lebenswelt unserer Kinder vermitteln:

## Zur Bildungs- und Berufssituation der Eltern:

- ➤ 28% der Väter und 30% der Mütter haben nur die Grundschule besucht oder die Hauptschule nicht abgeschlossen
- > 100% der Mütter sind berufstätig
- > 30% der Väter tragen nichts zum Familieneinkommen bei
- > 43% der Familien können aufgrund des geringen Familieneinkommens nichts ansparen

## Zur Wohnungssituation der Familien:

- 53 % der Häuser der Familien haben ein Wellblechdach
- ➤ 52% der Familien leben in Unterkünften, in denen es nur ein Zimmer gibt
- 75% der Familien haben nur provisorische Küchen
- > 32% der Familien haben keinen Anschluss an fließendes Wasser und benutzen Brunnen
- in 60% der Familien werden die Betten von mehreren Personen genutzt



Diese wenigen ausgewählten Zahlen zeigen, dass unsere Einrichtung *Nuestro Hogar* Kinder unterstützt, die aus Familien stammen, die von Armut betroffen sind und am Rande der Gesellschaft leben. Vielleicht haben Sie in den Medien wahrgenommen, dass Peru ein Land ist, das sich wirtschaftlich im Aufschwung befindet. Dazu ist jedoch festzustellen, dass dieser Aufschwung nicht alle Mitglieder einer Gesellschaft erreicht und dass auch heute noch eine gute Grundversorgung der Kinder und deren solide Bildung das Fundament für ihre gesicherte Zukunft darstellen. Dieses Fundament wollen wir den ca. 100 Kindern und Jugendlichen unserer Einrichtung bieten, damit sie heute eine glückliche Kindheit und morgen eine hoffnungsvolle Lebensperspektive haben.

Wir danken Ihnen, dass Sie durch Ihre Spenden dazu beigetragen, dass familiäre Armut und unzureichende Lebensbedingen der Kinder durch deren Aufenthalt in unserer Tagesstätte ein gutes Stück weit ausgeglichen werden können.

Neben der Versorgung mit gesunden Nahrungsmitteln und der pädagogischen Förderung und Betreuung gehören auch medizinische Untersuchungen zum Verantwortungsbereich von AYUDAME. Darüber möchte ich zum Abschluss noch kurz berichten:

Das Gesundheitszentrum der Katholischen Universität Santa Maria führt bei den Kindern von Nuestro Hogar eine Untersuchung zur Ernährung (Gewicht im Vergleich zur Körpergröße) und zum allgemein- und zahnmedizinischen Zustand der Kinder durch. Die Eltern werden über die Ergebnisse informiert und, wenn nötig, werden ihnen entsprechende Behandlungsempfehlungen oder Medikamente mitgegeben. So erhielten zuletzt z.B. 13 Kinder Medizin gegen Parasitenbefall.





Im *gesundheitlichen Vorsorgebereich* bieten wir zudem jährlich Untersuchungsmöglichkeiten an, auch für die Mütter, deren Kinder unsere Einrichtung besuchen. Frauen, die sich nicht ärztlich auf Gebärmutterhalskrebs untersuchen haben lassen, konnten dies in unserer Einrichtung nachholen. Im Abschlussbericht des Jahres 2014 erhielten wir die Nachricht, dass auf diese Weise 100 Prozent der Mütter an dieser Krebsvorsorge teilgenommen hatten.

Es mögen kleine Dinge sein, von denen wir Ihnen aus unserer Kindertagesstätte berichten, aber so klein sie auch sind, gilt das Sprichwort:

"Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern."

Wir hoffen, dass auch Sie weiterhin die Kinder und Jugendlichen unserer Kindertagesstätte *Nuestro Hogar* mit kleinen und großen Dingen unterstützen und Ihnen in Zukunft durch Ihr Engagement verbunden bleiben.

Mit herzlichen Grüßen

Pia Löhlein - Beisitzerin im Vorstand von AYUDAME

<u>P.S.:</u> Bitte jetzt schon vormerken: Die nächste *Mitgliederversammlung* findet am 7. November 2015 in Stuttgart, in den Räumen der Haigstgemeinde, statt.

Spendenkonto (HVB): AYUDAME-Arequipa, IBAN: DE39700202706320262001 BIC: HYVEDEMMXXX AYUDAME e.V. ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar. Schatzmeister: Dieter Schramm, Goethering 68, 75196 Remchingen-Si, Tel: 07232-72688, dieter.schramm@ayudame.de Patenschaften: Elisa Knöll, Engelfriedshalde 110, 72076 Tübingen, Tel: 07071-8895163, elisa.knoell@ayudame.de Praktika: Sarah Rieger, Birktalstr. 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen, Tel: 08821-1840571, sarah.rieger@ayudame.de